

## 149. Winterausmarsch der Feldschützen Basel, 04.02.2017

Um 06.15 Uhr starteten elf Standschützen gemeinsam in einem Bus zum oben erwähnten Event. Roland Spitzbarth reiste mit zwei holländischen Schlachtenbummlern separat an. Ebenso, aus geographischen Gründen, Barbara und Willi.

Den ersten Halt mussten wir schon in Würenlos einlegen - der gemietete Bus war noch mit keiner 2017-Vigniette ausgestattet .... Danach lief's aber problemlos und pünktlich um 08.00 Uhr steuerte Roli Wächter den Bus auf den PP bei der Schaukäserei in Affoltern i.E.

Nach der Ankunft konnte man sich mit einem Kaffee und Gipfeli stärken. Vor den Begrüssungen der wieder über 200 Schützinnen, Schützen, Schlachtenbummlerinnen und Schlachtenbummler durch die Präsidenten der FS Affoltern i.E., Walter Megert, des FSV Basel Heinz Kuhny und den Ehrenpräsident des FSV Basel Bruno Schmid mussten sich die Fähnriche und Standartenträger bereits für die Zeremonie aufstellen.



Die traditionelle Begrüssungszeremonie der einzelnen Fahnen und Standarten der teilnehmenden Sektionen durch den Fähnrich des FSV Basel Martin Schmidt war dann bereits ein erster „Highlight“  
Anschliessend formierte man sich zum Ausmarsch.

An der Spitze diesmal eine Emmentaler Treichlergruppe gefolgt von zwei TambourInnen der örtlichen Tambourengruppe. Dann folgten im Gleichschritt die Fahnen und Standartenträger und dahinter in selbständigen Gruppen in unterschiedlichen Grössen die Schützinnen, Schützen und Schlachtenbummler. Leider konnte nicht die ganze geplante Marschstrecke abmarschiert werden, da sich ein Teil der Wegstrecke in den vergangenen, nassen Tagen zu stark aufgeweicht hatte.

An der Spitze diesmal eine Emmentaler Treichlergruppe gefolgt von zwei TambourInnen der örtlichen Tambourengruppe.

Während dem „Fässlihalt“ bei der Turnhalle gaben die Treichlerinnen und Treichler den Ausmarschteilnehmerinnen und -teilnehmern eine choreographische Kostprobe ihres Könnens. So einfach wie's aussieht ist es sicher nicht. Und dazu braucht es Ausdauer und wohl auch noch „ein wenig“ Kraft. Herzlichen Dank für die Präsentation.



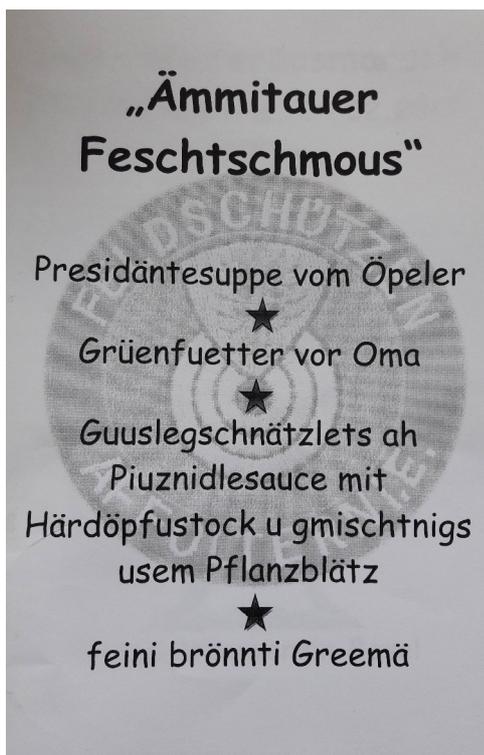
Nach der Rückkehr zur Schaukäserei erfolgte die motorisierte Verschiebung zur Schiessanlage in Sumiswald wo bis um 12.00 Uhr die Schiesswettbewerbe über 25m (Pistole) und über 300m (Ordonnanzgewehre) durchgeführt wurden. Bei Regen, teilweise böigem Wind, Schneefall und zuletzt aber auch noch bei Sonnenschein konnte dieser Teil des Events pünktlich beendet werden.



Anschliessend ging's wieder zurück nach Affoltern zur Turnhalle, wo der Apperitiv auf uns wartete. Nach der Turnhallen-Türöffnung fanden sich dann so gegen 13.30 Uhr alle zum Bankett ein.

Bruno Schmid begrüßte die teilnehmenden Vereine und ihre Präsidentinnen, Präsidenten und Obmänner nun noch namentlich und auch Walter Megert wandte sich nochmals an die Festgemeinde.

Auch der Gemeindepräsident von Affoltern i.E., Marius Zollet, begrüßte die Ausmarscheteilnehmerinnen und -teilnehmer mit einem herzlichen „Gottwiuche“, stellte „seine“ Gemeinde vor und warb für ein Wiedersehen im schönen Emmental, einem Ort zum Verweilen.



Aus was das feine 4-gang Menu bestand kannst du links nachlesen.

Dazwischen hielt der 55-jährige Berner NR Werner Salzmänn (Dipl. Ingenieur Agronom FH und dipl. Landwirt, Präsident Berner Schiesssportverband und der SVP Kanton Bern) die Festansprache.



Er sprach den Schützinnen und Schützen aus dem Herzen. Ist es doch uns allen bewusst, dass wir uns laufend gegen Angriffe aus sog. „Nicht-Schützen-Kreisen“ für unsere Passion, unser Hobby, unseren Sport wehren müssen. Da tut es gut zu wissen, dass wir nicht alleine dastehen und dass es auch noch Politiker wie Werner Salzmänn gibt, die für unsere Anliegen eintreten und uns im fast täglichen Kampf unterstützen und nicht im Regen stehen lassen.

Ja und dann wurde nach dem Dessert so um 16.00 Uhr natürlich auch noch zum mit Spannung erwartete Absenden geschritten ...

### SSGN-Einzelresultate, 300m

Rang	Name	Res.
1.	Zollinger Willi	97
6.	Kottler Barbara	94
17.	Eisenegger Hans	90
39.	Merki Michael	88
47.	Deubelbeiss Werner	87
55.	Spitzbarth Roland	86
57.	Schnidrig Martin	86
65.	Wächter Roland	85

**Herzliche Gratulation Willi für das super Resultat und den Tagessieg und der Gruppe „PASO“ für den 2. Gruppenrang!**

### Gruppenrangliste

Rang	Name	Res.
1.	Kirchbühl FSG Affoltern i.E.	279
2.	<b>PASO</b> <b>SSG Neumünster</b>	<b>274</b>
	Kottler Barbara	58
	Zollinger Willi	57
	Merki Michael	53
	Deubelbeiss Werner	53
	Spitzbarth Roland	53
3.	Stockhorn	273
	SG Uetendorf	
15.	Wehrenbach SSG Neumünster	240



### SSGN-Einzelresultate, 25 m

Rang	Name	Res.
7.	Kottler Barbara	97
23.	Thüring Jürg	94
30.	Merki Michael	93
42.	Spitzbarth Roland	88
44.	Deubelbeiss Werner	87

### Gruppenrangliste

Rang	Name	Res.
1.	Allmend SG der Stadt Luzern	294
2.	Sichtern SG Liestal	288
3.	Stanserhorn PS Stans	288

**Herzliche Gratulation der Gruppe  
„Rehalp“ für den tollen fünften  
Rang!**

5.	Rehalp SSG Neumünster	275
	Kottler Barbara	60
	Thüring Jürg	58
	Merki Michael	53
	Spitzbarth Roland	53
	Deubelbeiss Werner	51

Nach dem gegen 17.00 Uhr dann alle Preise an die Frau bzw. den Mann gebracht worden waren und Bruno die Festgemeinde verabschiedet hatte, leerte sich die Halle relativ speditiv. Man verabschiedete sich untereinander und begab sich auf den Heimweg. Auf dem Weg nach draussen konnte man sich zudem im Turnhallen-Foyer noch mit Spezialitäten der Metzgerei Gygax aus Lützelflüh ([www.metzgerei-gygax.ch](http://www.metzgerei-gygax.ch)) eindecken.

Auf dem Rückweg nach Zürich regnete es dann im Strömen, trotzdem kamen wir ohne Stau ca. um 19.00 Uhr sicher in Höngg an.

**Vielen herzlichen Dank Roli für das sichere Chauffieren.**

Ja und dann gibt's noch die Information, dass der nächstjährige, der 149. Winterausmarsch, wegen dem 150-jährigen Jubiläum des FSV Basel, in Basel stattfinden wird und zwar am 3. Februar 2018.

Fotos: Hans Lorek und Fredy Gallmann

Detailranglisten siehe: [www.fsv-basel.ch](http://www.fsv-basel.ch)

Fredy Gallmann, Redaktor